



FOTO: HARTMUT PÖSTGES

## Ein Schnitt für die Sportler

Am Ickinger Rainer-Maria-Rilke-Gymnasium beginnt mit dem Wonnemonat etwas Neues: Am Donnerstag wurden dort die Außensportflächen eingeweiht, nachdem der Landkreis sie für etwa 750 000 Euro generalsaniert hat. Die Laufbahnen vermoost, die Beläge voller Risse und Schlaglöcher: Die Sportanlagen des Ickinger Gymnasiums waren in einem desolaten Zustand, weshalb der Kreistag 2014 beschloss, dass die Außenanlagen zu reparieren sind. Nach ersten Besprechungen und Ausarbeitungen mit dem Landschaftsarchitekten Wolfgang Färber ging es im Frühjahr 2016 an die konkreten Arbeiten, und zwar in drei Bauabschnitten: Zunächst waren die Auffahrt und ein Beachvolleyball-Areal dran, ein Jahr darauf wurde an der Laufbahn gearbeitet und im vergangenen Jahr schließlich der Allwetterplatz und der Soccer-Court gebaut. Bei der Eröffnung am Donnerstag mit (Bild v.l.) Landrat Josef Niedermaier, Peter Joachim vom Landratsamt, Sportfachbetreuerin Caroline Reigl, Schulleiterin Astrid Barbeau, Wolfgang Klaar vom Landratsamt und dem Ministerialbeauftragten Christoph Henzler waren die Gesichter strahlend. CJK